

Vorlage an

Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am 28.09.2017

Vorlage des Umweltberichtes; Anfrage der ALW-Fraktion Beantwortung der Anfrage

Die Anfrage der ALW-Fraktion vom 2. August 2017 wird wie folgt beantwortet:

Der Umweltbericht soll alle 5 Jahre erstellt werden. Der letzte stammt aus dem Jahr 2011. Wann wird uns der aktuelle vorgelegt werden?

Aufgrund der hohen Arbeitsbelastung durch:

- Planungs- und Bauleistungsleistungen für die Neugestaltung von Freiräumen (Schlossplatz Braunshardt, Begegnungsgarten und Ohlystift, WoQuaz, Alter Friedhof, Denkmal Schneppenhausen, Sanierung von Baumstandorten usw.)
- die Organisation der Pflegearbeiten und der Entwicklung und Erhaltung von Biotopflächen im Außenbereich
- der immer umfangreicher werdenden Koordination der Pflege innerstädtischer Grünflächen (Baugebiet Sportplatz Braunshardt, Baugebiet Apfelbaumgarten, Gewerbegebiet West und diverse kleinteiligere Neuanlagen) durch externen Kräften

bestanden keine Kapazitäten zur Ausarbeitung des Umweltberichts.

Zu berücksichtigen ist, dass Projekte an Grün- und Freiflächen sowie Biotopen nie abgeschlossen sind. Im Gegensatz zu Hoch- und Tiefbauprojekten, die nach Fertigstellung zumindest zeitweise wartungsarm sind, sind Vegetationsflächen und Biotope permanent zu betreuen. Alle neu angelegten Flächen an Plätzen, Parks, Verkehrsgrün und im Außenbereich addieren sich auf und führen zu stets wachsendem Organisationsaufwand in der Pflege. Aufgrund der Personalstärke des Betriebshofs werden nahezu alle neuen Flächen durch externe Kräfte bearbeitet, welche durch das Umweltamt koordiniert werden (Auftragserteilung, Einweisung, Kontrolle, Abrechnung). Mit jeder um- oder neugestalteten Fläche wächst somit der Aufwand im Umweltamt. Dieses ist mit 1,5 Personen besetzt, wobei die halbe Stelle fast vollständig für die Koordination der Baumpflege eingeteilt ist.

Sofern im kommenden Jahr nicht erneut Planungs- und Bauleitungsarbeiten beispielsweise begründet aus Projekten mit Regionalfondsmitteln anstehen, ist die Erstellung des Umweltberichts im Laufe des Jahres 2018 möglich.

Ralf Möller
Bürgermeister

Drucksache 10/0339/1